

im Juni geplant:

Maximal - Festivalwoche

01. Juni - 06. Juni 2007

Seit 15 Jahren veranstaltet das Maximal Konzerte, Theateraufführungen, Ausstellungen und mehr. Ausserdem erlebt die auch überregional Beachtung findende und von Thomas Langer initiierte Konzertreihe JazzNight ihre 50. Auflage. Aus diesem doppelten Anlass feiert die Kulturinitiative Maximal in der ersten Juniwoche ein Sommerfestival mit folgenden Veranstaltungshighlights:

01.06. JazzNight 50 - XXL

Die Jubiläums-JazzNight verspricht etwas ganz besonderes: 3 Sets à 45 Minuten mit 6 Künstlern von internationalem Rang

02.06. Milchmädchen + Guest

Die Frankfurter Band „Milchmädchen“ sind eine frische Band mit eingängigen Popsongs, krachigen deutschen Texten und ordentlichem Bühnenspaß.

03.06. JazzBrunch

mit dem Jan Jansohn Quartet, sowie Kurzauftritten der Tabascos (Jonglage und Comedy)

04.06. Die Schmiere

Das Kabarett aus Frankfurt mit seinem Programm „Komm doch endlich“

05.06. RaRa Theater

Das RaRa Theater präsentiert eine spritzig-unterhaltsame Szenenfolge von der Klassik bis zum Kabarett

06.06. Alistarband

Rudi Hagenau and Friends

außerdem im Juni geplant:

16.06. Jürgen Wüst Band

Jürgen Wüst steht immer für „soulful music“ - Musik mit Herzblut.

23.06. Rockstah & friends

Der Rapper Max Nachtsheim, begleitet von seinem Backup Partner Simon Sagt und DJ Sam EXZel, leitet an den Plattenspielern.

30.06. Woman on Drums

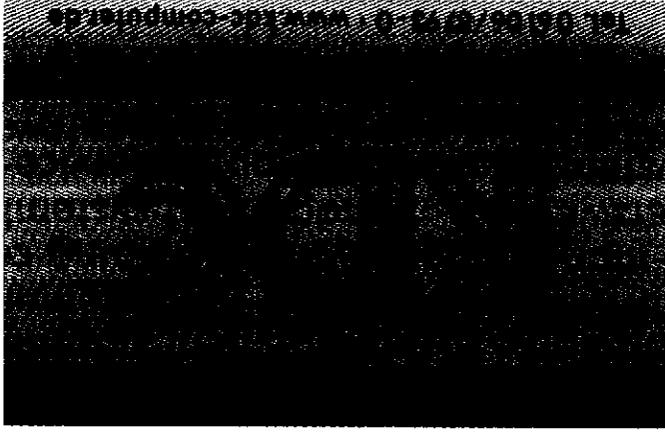
Die Percussion- und Weltmusikband aus Dreieich mit polyrhythmischer Percussion und einer Prise Bossa Nova.

Maximal

Kulturinitiative Rodgau e.V.

www.maximal-rodgau.de

Und nach dem Konzert ins ...



Maximal

Kulturinitiative Rodgau e.V.

www.maximal-rodgau.de

info@maximal-rodgau.de



Programm Mai 2007

04.05. Konzert: JazzNight 49

05.05. Konzert: Raffaele

19.05. Konzert: The Blue Onions

25.05. Lesung: "Momoko" von R. M. Tang

Soweit nicht anders angekündigt gilt:
Einlass 20:30 Uhr, Beginn 21:00 Uhr

Kartenvorverkauf (außer Seminare und Workshops):

- Sport Mannus, Nieder-Roden, Göltzter Str. 3

- Bücherstube Rodgau, Jügesheim, Mühlerstr. 2

- Fachwerkhaus (Tee und Geschenke) Jügesheim, Steitner Str. 15

Veranstaltungsort:

Maximal-Halle, Steitner Str. 17,

in Rodgau Jügesheim

(3 min. von S-Bahn Haltestelle; gegenüber REWE-Markt)

JazzNight 49

The Extra Dry feat. Thomas Langer
Freitag 04. Mai 21:00 Uhr
Eintritt: 10,- €; im Vorverkauf: 8,- €



Nachdem „The Extra Dry“ im November 2006 bei einer JazzNight so frisch, motiviert und locker im Vorprogramm gastierten, hat Thomas Langer sie nun zur JazzNight 49 eingeladen und wird als Gast bei ihnen einsteigen.

Das Jazztrio ist ein neu gegründetes Projekt von jungen Musikstudenten aus Frankfurt, Mannheim und Köln. Zusammengefunden haben sich die drei Musiker im Juli 2006.

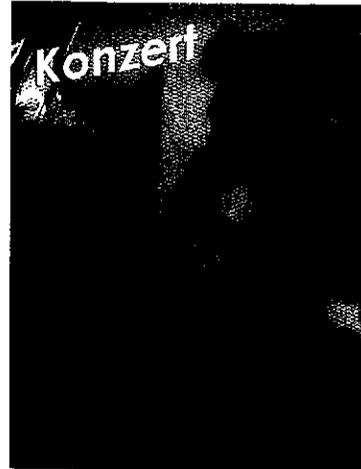
Nach zwei Proben war klar, dass diese Formation Potenzial hat und so beschlossen Peter Klohmann (Saxophon, Flute), Oliver Lutz (Bass) und Max Andrzejewski (Schlagzeug), an eigenen Stücken zu arbeiten und ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen.

Der Musikstil von „The Extra Dry“ ist eine Mischung aus Modern-Jazz und Jazz-Funk, mal treibend-direkt und mal offen mit viel Klangfläche.

Die Songideen kommen gleichermaßen von allen Bandmitglieder und werden gemeinsam arrangiert.

Raffaele und Consorten

Session in großer Bandbesetzung
Samstag 05. Mai 21:00 Uhr
Eintritt: 9,- €; im Vorverkauf: 7,- €



Für das Maximal hat der sizilianische Sänger eine schöne Session in großer Bandbesetzung versprochen.

Seine Consorten auf der Bühne sind der Rodgauer Drummer Rudi Hagenau (Percussion), Michael Reis (Piano/Gitarre), René Sciortino (Harpe/ Percussion) und Andreas Foidl (Gitarre).

Das Programm besteht aus Mafia Liedern, eigenen Songs aus früheren Programmen und natürlich auch neuen Liedern der aktuellen CD.

Wie gewohnt nimmt der Musiker aus Corleone humorvoll die Spur seiner sizilianischen Familie auf, die wieder für zahlreiche neue Anekdoten und Geschichten aus einem der berühmtesten italienischen Landstriche bürgt. Dort, in der Nähe von Palermo, liegen schließlich auch die Wurzeln der anderen, der gefürchteten „Famiglia“, die schon bei Francis F. Coppolas größtem Hollywood-Erfolg „Pate“ stand.

Raffaele bietet ein Programm, das sich - wie ein sizilianisches Menü - aus herben Vorspeisen, opulenten Hauptgerichten und süßesten Nachspeisen zusammensetzt. Der Künstler entführt sein Publikum dabei in eine andere Welt, die noch mehr Facetten der mediterranen Lebensart streift als die üppige Speisekarte eines exklusiven italienischen Restaurants.

Wer jetzt Appetit bekommen hat, darf sich schon auf einen ausgesprochen reichhaltigen Ohrenschaum freuen.

The Blue Onions

Der Sound der Blues Brothers
Samstag 19. Mai 21:00 Uhr
Eintritt: 8,- €; im Vorverkauf: 6,- €



The Blue Onions sind 9 Musiker, alles Brüder, die mit ihrer Musik der legendären Blues Brothers die Massen begeistern. Anders als bei anderen Bands werden nicht nur die Highlights

der Blues Brothers gecovert, sondern die ganze Bandbreite des R'n B um Jake und Elwood wiedergegeben. Jeder der 9 Musiker bringt eine langjährige Erfahrung auf seinem Instrument mit und zelebriert mit Leib und Seele den unverwechselbaren Sound der originalen Blues Brothers. Die 3 BO-Regeln: Abgefahrener Rhythm & Blues, Music in Action, Entertainment pur.

Gefeatured werden die Blue Onions vom 20-jährigen Severino Blues. Er ist das „i“-Tüpfelchen, der Vulkan, der Mann mit dem Herzen und dem Feeling, der es sogar bei den Proben schafft, die Band zu entertainen. Und das sind Musiker, die schon seit mehr als 20 Jahren dabei sind. Wie oder was mag dann erst on Stage abgehen? Bei der 3. Pop Stars Staffel schaffte er es bis zu den letzten 10 Teilnehmern und nun will er der Welt beweisen, dass er es absolut versteht, die Band mit seiner Stimme zu vereinen und das Publikum zu begeistern!

Momoko -

Von der Kunst, wunschlos glücklich zu sein
Freitag 25. Mai 20:00 Uhr
Eintritt frei Einlass: 19:30 Uhr



B. M. Tang liest aus seinem neuen Roman: „Momoko: Von der Kunst, wunschlos glücklich zu sein“. Der Rodgauer Autor und Musiker präsentiert dazu Biografisches und Hintergründe zum Buch und spielt eigene Kompositionen am Flügel.